

Serie 482-6700

easyPROTECT 2.0 - Hochbeständiger 2K-Schutzlack, wasserbasiert

Hochglänzender, chemisch vernetzender und sehr beständiger Schutzlack zur Erhöhung der Langlebigkeit von Inkjet-Drucken.

Typische Einsatzgebiete sind Planen, Werbebanner, Folien und Gewebe-Gitternetze im Aussenbereich.

Anwendung

- > LKW-Planen
- > Werbebanner
- > Aufsteller
- > Gebäudegitternetze

Bedruckstoffe

Bedruckstoff	Eignung	Hinweise
Digitaldruckfolien (PVC)	★★★★★	Abhängig von der verwendeten Tintentechnologie*
Holz	★★★★★	
Polyester-Planen	★★★★★	
PVC-Gewebeplanen	★★★★★	
Segelmaterialien	★★★★★	
Textilien	★★★★★	

* Vorprüfung sinnvoll /ausführlich getestet auf HP-Latextinten der 3. Generation.

Legende ★★★★★ Sehr gut geeignet ★ Ausführliche Vorprüfung nötig

Hinweis: Da sich die Qualität von Materialien stark unterscheidet, können wir an dieser Stelle nur eine Empfehlung abgeben. Diese Empfehlung und unsere Beurteilung entbinden den Anwender nicht, selbst eine Vorprüfung durchzuführen.

Eigenschaften

Eigenschaft	Bewertung	Hinweise
Alkohol- und Benzinbeständigkeit	★★★★★	
Alkalische Reiniger	★★★★★	
Flexibilität	★★★★★	
Glanz	★★★★★	Hochglänzend (matte Version: Serie 482-6700/MT)
Lichtehtheit	★★★★★	
Abriebbeständigkeit	★★★★★	
Temperaturbeständigkeit	★★★★	
Trocknung	★★★	
Wasserbeständigkeit	★★★★	
Wetterbeständigkeit	★★★★★	

Legende ★★★★★ Sehr gute Produkteigenschaft k. A. keine Angabe möglich
 ★ Produkteigenschaft nicht vorhanden

Sortiment

Artikel	Bezeichnung	Artikel	Bezeichnung
482-6700	2K-Schutzlack, glänzend	482-6700/MT	2K-Schutzlack, matt

Hilfsmittel

Verdünner	Leitungswasser	Zugabemenge	5-15 Gew.-%
Verzögerer	Serie 400-018	Zugabemenge	5-10 Gew.-%

Härter

Serie 482-HDA	
Einsatzgebiet	Universell
Zugabemenge	10:1
Reaktivität	Mittlere Reaktivität ab 20 °C

Verarbeitungshinweise

Der Härter Serie 482-HDA ist dem Lack unter maschinellem Rühren beizumischen. Bitte rühren Sie solange, bis sich eine homogene, dünnflüssige Mischung ergibt. Nach dem Rühren muss der Lack während mindestens 10 Minuten entschäumen. Anschliessend sollte die Mischung durch eine Filtergaze gesiebt werden, um allfälligen Schmutz und Krümel zu entfernen. Die optimale Viskosität zum Rollen, Streichen und Spritzen des Lackes beträgt 25s (DIN-Becher 4mm / 23 °C).

Trocknung

Der 2K-Schutzlack ist nach 2 bis 3 Stunden griffest, jedoch noch nicht vollständig ausgehärtet. Die lackierten Substrate sind für mindestens 48 Stunden an der Luft (Umgebungstemperatur 20 °C) auszulegen. Die Trocknung kann mit einem Trockenkanal bei einer Temperatur von 50 bis 80 °C beschleunigt werden.

Härtung

Die Vernetzung des 2K-Schutzlackes ist abhängig von der Temperatur und der Schichtstärke. Zur Ausbildung der maximalen Beständigkeit muss eine Mindesttemperatur von ca. 20 °C über die Dauer von 5 bis 7 Tagen gewährleistet sein. Durch Temperaturerhöhung härtet der Farbfilm schneller aus und die chemische Beständigkeit wird früher erreicht. Es ist darauf zu achten, dass die Temperaturen in den ersten 48 Stunden nicht unterschritten werden. Eine erhöhte Feuchtigkeitzufuhr während der Trocknungsphase kann den Farbfilm dauerhaft schädigen.

Topfzeiten

Die Topfzeit beträgt bei dem Lacksystem 4 bis 8 Stunden. Sie ist abhängig vom eingesetzten Härter und den Umgebungsbedingungen.

Reinigung

Serie 400-BRS, Serie 400-URS

Weitere Verarbeitungshinweise

Detaillierte Verarbeitungshinweise stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung.

Sonstiges

Lieferbereitschaft	1 kg / 5 kg / 25 kg
Zertifikate / Normen	www.printcolor.swiss/zertifikate
Sonstiges	Vor Gebrauch gut aufrühren. Angaben zur Lagerstabilität finden Sie auf dem Deckeletikett.

Sicherheitshinweise

Für alle in diesem technischen Datenblatt erwähnten Produkte liegen aktuelle Sicherheitsdatenblätter nach EG-Verordnung 1907/2006 vor.

Erstellt am	Aktualisiert am	Bearbeitet durch	Version
11.01.2017	-	T27 / T12 / T16	1

Wichtige Information

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt. Mit diesem technischen Datenblatt verlieren die vorherigen Datenblätter ihre Gültigkeit.